

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 61 (1935)
Heft: 34

Artikel: Aus Russland zurück
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-469239>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 21.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Die „Bewegung“

Die Ladenglocke selten schrillt,
Die Kunden werden rarer,
Der Geldquell immer matter quillt,
Denn Jedermann wird Sparer.

Der Absatz stockt. Die Krise bleibt,
Man sieht kein gutes Ende.
Man weiss nicht mehr, wohin man treibt,
Man schimpft und ringt die Hände.

Die Schulden, die man seufzend trägt,
Ach, wie sie alles lähmen,
Dann kommt die Zeit, wo man sich frägt:
Was soll man unternehmen.

Es werden Neid und Missgunst wach,
Der Hass kommt in Erregung;
Und schliesslich sagt ein Mann vom Fach:
Uns hilft nur die «Bewegung».

Josef Wiss-Stäheli

Erfreuliches

In Genf herrscht Einigkeit darüber,
dass die Behandlung der Uneinigkeiten verschoben werden soll.

Kein Witz
Offizielles Bulletin
Rog

Kein Unterschied

Was isch der Underschiid zwüsched em Columbus und em Colombi?

De Columbus isch go Indie sueche und hät Amerika gfunde. De Colombi hät im Tessin wellen Italiäner sueche und hät Schwiizer gfunde. Pfi

Aus Russland zurück

Büttikofer war lange Jahre in Russland. Jetzt hat er hier in unserem Städtchen eine kleine Anstellung gefunden.

Ich pflege morgens früh, ehe die Hähne krähen, durchs Städtchen und über die Felder zu wandern, ohne je einen Menschen zu treffen. Heute aber steht oben an der Steingasse

vor der Ladentüre der Sternenmetzg unbeweglich und gesenkten Hauptes ein Mann, in dem ich Büttikofer erkenne. «Büttikofer, was tun denn Sie da?» frage ich etwas beunruhigt.

Müd und ergeben sagt Büttikofer: «Ich gedenke mir eine kleine Rotwurst zu kaufen, also stehe ich hier Schlange.» Celi

Sehr richtig!

«Es soll keiner glauben, dem Nationalsozialismus Sand in die Augen streuen zu können, denn in solchen Dingen da sind wir, wie unser Propagandaminister Pg. Dr. Goebbels sagte: Fachmänner, die anderen aber nur Stümper!»

Wörtlich aus dem «Mitteilungsblatt der Reichsbetriebsgemeinschaft Chemie».

Hasp

Leider — leider

Laut Ausweis des Bundesamtes für Gewerbe, Industrie und Arbeit hat die Schweiz Mangel an Dentisten. Der Tessin scheint deren zu viel zu haben; leider handelt es sich um

Irre-Dentisten.

Erhäu

Gesellschaftsreise der S. B. B.



Hoffentlich geht das nicht unter dem Motto: Dienst am Kunden!

E. T.

